

**Protokoll der 16. planmäßigen Sitzung des Institutsrates OSI  
am 22. Oktober 2014**

Beginn: 09:40 Uhr  
Ende: 11:40 Uhr

Anwesend:

**Professorinnen und Professoren:**

Univ.-Prof. Dr. Tanja Börzel  
Univ.-Prof. Dr. Susanne Lütz  
Univ.-Prof. Dr. Miranda Schreurs (ab 10:00 Uhr)  
Univ.-Prof. Dr. Bernd Ladwig (bis 11:30 Uhr)  
Prof. Dr. Cilja Harders (entschuldigt)  
Univ.-Prof. Dr. Sven Chojnacki  
~~Univ.-Prof. Dr. Hans-Joachim Mempel~~ (im Ruhestand)  
Univ.-Prof. Dr. Thomas Risse (bis 11:30 Uhr)

**Akademische Mitarbeiterinnen:**

Dr. Helge Jörgens vertreten durch Timo Pongrac  
Anna-Lena Guske

**Studierende:**

Julia Scheurer vertreten durch Konrad Eucker  
Philipp Möller

**Sonstige Mitarbeiterinnen:**

Nadine Roeder  
Sibylle Schaefer vertreten durch Ines Stavrinakis

Die Sitzung wird durch Prof. Dr. Tanja Börzel eröffnet.

**TOP 01 Festlegung der Tagesordnung**

NTOP 12 wird aus dem nichtöffentlichen Teil in den öffentlichen Teil verlegt und somit nach TOP 10 der Tagesordnung behandelt.

Der Institutsrat stimmt über die so geänderte Tagesordnung, wie folgt ab:

Abstimmung:	Ja:	11
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

**TOP 02 Genehmigung des Protokolls vom 02.07.2014**

Dem Protokoll werden keine Änderungen hinzugefügt.

Der Institutsrat stimmt über das so vorliegende Protokoll wie folgt ab:

Abstimmung:	Ja:	11
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

### **TOP 03      Mitteilungen und Anfragen**

Der studentische Nachrücker, Konrad Eucker, stellt sich dem Institutsrat vor.

Die GD informiert über den Stand der Tutorien. In der vorlesungsfreien Zeit gab es seitens des studentischen Personalrats Irritationen im Hinblick auf Wochenarbeitsstunden der TutorInnen von bisher 20 Stunden pro Monat. Der Personalrat besteht auf 41-Stunden Verträgen. Es wurde ein Kompromiss gefunden, so dass die derzeit zehn TutorInnen nun mit 30h//Monat eingestellt werden. Dies bedeutet jedoch eine zusätzliche finanzielle Belastung für das OSI von 7.500 Euro, die nun im Haushalt fehlen. Der Institutsrat wird sich mit der Zukunft der Tutorien in einem seiner nächsten Sitzungen befassen. Die GD weist darauf hin, dass das OSI bis zur Zuweisung der Haushaltsmittel 2015 (April) .kaum finanzielle Spielräume mehr hat.

Die GD informiert über die derzeit vorliegenden Studierendenzahlen im Bachelor und Master. Die Studiengänge wurden bis zu 50% überbucht. Mit solchen Aufwüchsen ist auch in den kommenden Jahren zu rechnen. Die Lehrplanung wird gebeten, die Lehrkapazitäten des OSI auf die Bereiche (v.a. BRD) zu konzentrieren, die von den Aufwüchsen am stärksten betroffen sind.

### **TOP 04      Festlegung der Sitzungstermine im Wintersemester 2014/2015**

Die Sitzungen des IR OSI finden am 19.11., 17.12., 21.01., 04.02. statt.

Abstimmung:	Ja:	12
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

### **TOP 05      Terminfindung OSI-Examensfeier im Wintersemester 2014/2015 und Sommersemester 2015**

Die Examensfeier des OSI findet im Wintersemester 2014/2015 am 06.02.2015 und im Sommersemester 2015 am 10.07.2015 statt.

Abstimmung:	Ja:	12
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

**TOP 06**      **W3-Professur für Politikwissenschaft mit dem Vorlage Nr. 78**  
**Schwerpunkt „Politische Soziologie der BRD“**  
hier: vorgezogene NF Prof. Niedermayer

Der IR diskutiert über den vorliegenden Entwurf des Ausschreibungstextes und einigt sich auf die folgenden Änderungen (alles andere bleibt unverändert).

Weitere Anforderungen: (lt. Formblatt der FU Berlin)

- ~~Studienabschluss und/oder Promotion im Fach Politikwissenschaft~~
- ~~Habilitation oder habilitationsadäquate Leistungen~~
- Forschungsschwerpunkte in dem Bereich „Politische Soziologie der BRD“, dabei insbesondere in der ~~Forschung zu deutschen Parteien, dem deutschen Parteiensystem und zur~~ empirischen Wahl- und Parteienforschung
- Schwerpunkt in quantitativen Methoden
- Publikationen in begutachteten Zeitschriften
- Internationale Lehr- und Forschungserfahrung
- Erfahrung in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten

Erwünscht:

- Komparative Bezüge in Forschung und Lehre
- Expertise zu Intermediären Systemen
- Erfahrungen mit der Analyse nach Gender- und Vielfaltskriterien

Der so geänderte Ausschreibungstext trifft auf keine ablehnenden Meinungen im IR und wird in der nächsten Sitzung des IR zur Abstimmung gestellt.

**TOP 07**      **Kooperationsvereinbarung zwischen der**  
**University of Milan und der FU**

TOP wird auf den 19.11.2014 verträgt.

**TOP 08**      **Situation der Lehre im Bereich „Regierungssystem der BRD“**

Prof. Kropp erläutert die Situation der Arbeitsstelle im Bereich des Regierungssystems der BRD. Aufgrund der hohen Studierendenzahlen ist dieser Bereich vollkommen überlastet. Die Situation verschärft sich durch die Aufwüchse. Eine Entlastung kann über die Änderung der Studien- und Prüfungsordnungen (Modulzuschnitte) sowie die Ausrichtung zukünftig zu besetzender Stellen (NF Niedermayer; NF von Oppeln) erfolgen..

**TOP 09**      **Tutorien Einführungsvorlesung**

Wurde bereits unter TOP 03 behandelt.

**TOP 10      Sonstiges**

Entfällt

**NTOP 11      Liste für die W2-Professur „Sozialkunde und Didaktik der Politik“**

Die GD berichtet kurz, dass die zentrale Frauenbeauftragte gegen die Liste der BewerberInnen für die W2-Professur „Sozialkunde und Didaktik der Politik“ ein Veto eingelegt hat.

Das Dekanat hat zu dieser Liste eine Stellungnahme abgegeben. Da durch die Verzögerung eine Besetzung der Stelle zum Wintersemester 2014/15 unmöglich und zum Sommersemester unwahrscheinlich geworden ist, hat sich das OSI angesichts der anstehenden Umsetzung des Lehrerbildungsgesetzes sowie der vier laufenden Projekte, an denen das OSI maßgeblich beteiligt ist, entschieden, den Fachbereichsrat zu bitten, die Liste zurückzuziehen und die Professur durch den bisherigen Stelleninhaber vertreten zu lassen.

Der IR bittet den Fachbereichsrat die Liste zur W2-Professur „Sozialkunde und Didaktik der Politik“ zurückzuziehen.

Abstimmung:	Ja:	12
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

**TOP 12      W2-Professur a. Z. für Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt „Governance globaler Ungleichheiten“**

hier: Nachnominierung eines professoralen Mitglieds

Der IR nominiert Prof. Dr. Ursula Schröder nach.

Abstimmung:	Ja:	10
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

Die Sitzung wird geschlossen.

Die geschäftsführende Direktorin  
Prof. Dr. Tanja Börzel

gez. Nadine Roeder